

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **50 (1963)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

leicht ist, Anschaulichkeit und mathematische Strenge richtig zu dosieren; zu einem großen Teil werden indessen die Schwierigkeiten daher kommen, daß noch allzu oft Redeweisen gebräuchlich sind, die eher verdunkeln als erhellen (etwa: der Kreis, ein Vieleck mit unendlich vielen, unendlich kleinen Seiten, oder: die Differentiale als unendlich kleine Größen usw.). Bei der Überwindung dieser Schwierigkeiten dürfte der vorliegende Band – auch die andern Bände dieses Handbuches sind an dieser Stelle besprochen worden – ein zuverlässiger Berater sein, stellt er doch die Kapitel Grenzwerte, Ableitung und Differentialquotient, elementare Funktionen, Grundbegriffe und Hauptsätze der Integralrechnung, Folgen und Reihen klar und übersichtlich dar, stets bezugnehmend auf die eigentliche Schulmathematik. Ein weiterer großer Abschnitt ist den Anwendungen (Punktmechanik, Wellen, Elektrizität und Magnetismus, Satelliten und Raketen) gewidmet; er dürfte besonders willkommen sein, erspart er doch dem Lehrer weitgehend das oft mühselige Zusammentragen von sinnvollen Fragestellungen mit allen notwendigen Daten aus diesen Gebieten. Ein letzter Teil schließlich orientiert über jeden Stoff, der für Arbeitsgemeinschaften geeignet ist und bringt in diesem Sinne Einführungen in die konforme Abbildung, in die gewöhnlichen Differentialgleichungen, in die Differentialgeometrie und in die Funktionen mehrerer Variablen. – Wie in den früheren Bänden ist auch hier wieder

erstaunlich viel Stoff zuverlässig zusammengetragen, durchgearbeitet und im Hinblick auf methodische und didaktische Bedürfnisse dargestellt; zahlreiche Literaturangaben ermöglichen ein weiteres Eindringen in die dargestellten Stoffgebiete. Die Darstellung beschränkt sich indessen vorwiegend auf bereits Bewährtes; allzu kräftigen Reformtendenzen ist kein Platz eingeräumt. *R. Ineichen*

Der Mathematikunterricht. Beiträge zu seiner wissenschaftlichen und methodischen Gestaltung; Klett, Stuttgart, Heft 2/1963.

Das neueste Heft dieser bekannten Sammlung ist wiederum der Philosophie im Mathematikunterricht gewidmet und bringt die folgenden Beiträge: Mathematik als Geisteswissenschaft und als Denkmittel der exakten Naturwissenschaften, Zur philosophischen Begründung der Geometrie, Ursprung und philosophische Bedeutung des Konstruktivitätsgedankens in der Antike, Symmetrie, Konkrete Beispiele für philosophisches Denken im Mathematikunterricht. Es dürfte jedem Lehrer, der sich um die philosophische Durchdringung seines Mathematikunterrichtes bemüht – ein Bemühen, das nicht auf die Oberstufe beschränkt bleiben darf! – manche wertvolle Anregung geben.

R. In.

Schweizer Brevier. Soeben ist im Verlag Kümmerly & Frey, Bern, die neueste Auflage des bekannten «Schweizer Breviers» erschienen. Für die neue Auflage wurden alle bis März 1963 erhältlichen

statistischen Angaben verwendet. Reiches Skizzen- und Bildmaterial! Sehr empfohlen. *CH*

P. ANSELM KEEL: *Rückgrate erziehen.* Antonius-Verlag, Solothurn 1959. 44 S. Brosch. Fr. 1.10.

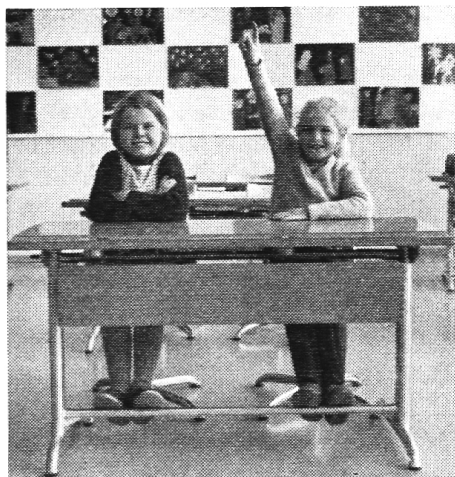
Erziehung zur Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit und Gradheit des Charakters ist das Anliegen dieser Schrift, in welcher der Verfasser uns Erziehern und Eltern sagt, was wir zu tun haben, wo wir nichts tun, sondern etwas sein müssen, um aus den Kleinen nicht große Schilfrohre und Konjunkturritter, sondern charaktervolle Menschen zu gestalten. *-f.*

Kalender für Taubstummenhilfe 1964. Vertriebsstelle: Viktoriarain 16, Bern.

Schweizer Blindenfreund-Kalender 1964. Dasselbst.

Unsere lieben behinderten Mitmenschen, die 8000 Taubstummen, die Tausende von Blinden, brauchen nicht bloß Hilfe, sondern vor allem das persönliche Verstehen der Mitmenschen. Dafür wird jede Schule immer wieder arbeiten müssen. Die Kalender sind eine moralische wie eine finanzielle Hilfe. Helfen wir! *Nh*

Darlehen
erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft.
Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen
CREWA AG:
HERGISWIL am See



Tinte einfach wegwischen!

Neues Tischblatt – dauernd schön und sauber – kratz- und schlagfest – keine Tintenflecken – keine Löcher

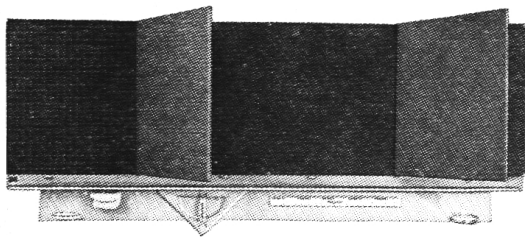
Schulmöbel Lienert

Einsiedeln Klostermühle Telefon (055) 6 17 23

FÜR KIRCHENMUSIK EDITION CRON LUZERN
TELEPHON 041 – 2 22 88 / 3 43 25 · MUSIKALIEN · BÜCHER · SCHALLPLATTEN · INSTRUMENTE

Zuger Schulwandtafeln in Aluminium

Zahlreiche Schulen haben sich für die Zuger Aluminiumtafel entschieden und schätzen die vielen Vorzüge:



unsichtbare Schiebeeinrichtung bis Boden schiebbar, wodurch Rückwand für Projektion frei
weiches Schreiben, rasch trocknend
10 Jahre Garantie gegen Riß, Bruch, Ablättern und Verziehen

Verlangen Sie Prospekt, Preisliste und *Referenzen*

E. Knobel, Zug

Tel. (042) 4 22 38

Zuger Wandtafeln seit 1914

Primarschule Weesen

Wegen Demission des bisherigen Stelleninhabers ist auf Beginn des Wintersemesters, 21. Oktober 1963, eine

Lehrstelle an der Oberstufe

neu zu besetzen.

Gehalt: das gesetzliche, zuzüglich Ortszulage z. Zt. von: ledige Lehrkräfte bis Fr. 1200.-, verheiratete bis Fr. 1800.-. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Anmeldungen sind bis zum 25. Juli 1963 an den Präsidenten Paul Schaefer, dipl. Arch. ETH., Weesen (Tel. 058 350 16), zu richten. Der Schulrat

Das **Internationale Knabeninstitut Montana Zugerberg** sucht auf den 1. September 1963 für die Schweizerische Abteilung des Instituts einen

Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

Die Stelle ist intern, neben dem Unterricht ist etwas Internatsaufsicht zu leisten. Es handelt sich um eine schöne Aufgabe für einen jungen, unverheirateten Lehrer, der Freude am Leben in einer internationalen Schüलगemeinschaft und Interesse an einer Zusammenarbeit mit über 40 Kollegen aus verschiedenen Ländern hat.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Photo, Zeugniskopien und Angabe des Gehaltsanspruchs (bei freier Station) sind an die Direktion des Instituts zu richten.

Benziger Taschenbücher

Band 41

Klaas Toxopeus

Harte Männer – harte See



Wenn die gefahrdrohenden Frühjahrsstürme über die Nordsee heulen, beginnt der Großeinsatz der Männer vom Seenotrettungsdienst. Es sind Männer, die weder Tod noch Teufel fürchten. Klaas Toxopeus, mit Salzwasser gebeizter Kapitän eines Seenotrettungsschiffes, hat so viel auf seinen gefährlichen Fahrten an der holländischen Küste erlebt, daß er eine spannende Geschichte nach der anderen erzählen kann. Sie schmecken nach Salzwasser, sie lassen das Wüten des Sturmes, das Tosen des Meeres und die große Tapferkeit der Seeleute lebendig werden.



Jeder Band Fr. 2.30. Partiepreis für Lehrer: ab 10 Exemplaren, auch gemischt, jeder Band Fr. 2.10.

Benziger Taschenbücher in jeder Buchhandlung

Schulgemeinde Stansstad am Vierwaldstättersee

Infolge Erweiterung der Sekundarschule ist in Stansstad auf Frühjahr 1964 die Stelle eines zweiten

Sekundarlehrers

für mathematisch-naturwissenschaftliche Fächer zu besetzen.

Wir verlangen: Gut ausgebildete, aufgeschlossene Lehrkraft, die bei den Schülern Begeisterung zu wecken vermag.

Wir bieten: Helle, freundliche und gut eingerichtete Schulräume, zeitgemäße Entlohnung mit Zulagen, angenehmes Arbeitsklima.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 31. August 1963 zu richten an Schulpräsident Hans Fankhauser-Huber, Stansstad, der auch nähere Auskunft über die Stelle erteilt (Tel. 041 84 15 10).

Stansstad, 28. Juni 1963

Der Schulrat

Besuchen Sie
auf Ihrer **Schulreise** den interessanten

Führung (gratis) nach vorheriger Verein-
barung (Tel. 041 / 6 53 28)

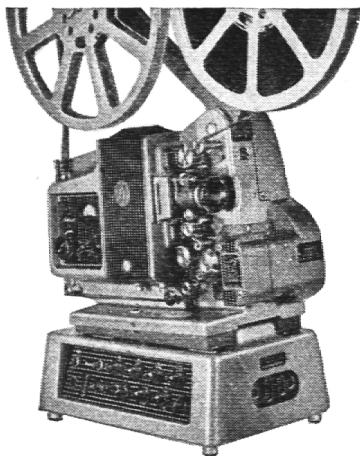
Gletschergarten

beim Löwendenkmal in **Luzern**

Ein **einzigartiges Naturdenkmal**

Gewaltige Veränderungen in der Erd-
kruste – **in Stein geschrieben**: Vom
Palmenstrand zur Eiszeit in 20 Millio-
nen Jahren.

Bauer



P 5

**Der ideale 16-mm-Filmprojektor für den
Schulbetrieb**

Erstklassige Tonqualität, einfachste Bedienung.
Baukastensystem: Vom Stummprojektor auf
fünf verschiedene Tonmodelle ausbaubar.

Generalvertretung für die Schweiz:

ERNO PHOTO AG ZÜRICH 7/44

Rastelbergstraße 49

Seriöse Ehebekanntschaft

vermittelt für gute und erste katholische Kreise (Töchter ab 20 und Herren
ab 25 Jahren) das anerkannt seriöse, absolut diskrete, individuelle

BÜRO
Elisabet
FUCHS

LUZERN
Theaterstraße 13
Telephon (041) 2 52 37

Pfarramtliche Empfehlung – Staatl. konzessionierte Heiratsvermittlung

Rechnungs- und Buchführung an Sekundar- schulen

von Prof. Frauchiger, Zürich

II. Auflage mit neuen Beispielen aus dem Handelsgewerbe
und aus landwirtschaftlichen Betrieben mit *Buchführungsheften*
zur Bearbeitung der Aufgaben (von 95 Rappen an).

Preisliste 450 und Ansichtssendung auf Wunsch.

Landolt-Arbenz & Co. AG, Zürich 1

Papeterie · Bahnhofstraße 65 · Telephon (051) 23 97 57

Der Berg
der Schweizer Jugend

RIGI



Rigi-Schulreisen werden zu unvergeßlichen Erlebnissen der
Jugendzeit

VITZNAU-RIGI-BAHN am Vierwaldstättersee
(Verlangen Sie unseren Schulfahrtenprospekt)

Routinierte **Arbeitslehrerin** mit gut ausgewiesener Praxis
sucht auf Herbst oder Frühling eine neue Stelle.

Offerten erbeten unter Chiffre 421 an den Verlag der <Schwei-
zer Schule>, Olten.

Sekundarschule Ennetbürgen NW

Infolge notwendiger Einführung der 3. Klasse ist eine
zweite Lehrkraft

einzustellen besonders für Physik, Chemie und Englisch. Die
Besoldung ist kantonale geregelt. Beginn um die Mitte April
1964. Anmeldungen nimmt entgegen M. Mathis, Pfarrer,
Präsident.

Werbefür das vorzüglich redigierte
Organ «Schweizer Schule»

Kirchliche und weltliche Gesänge

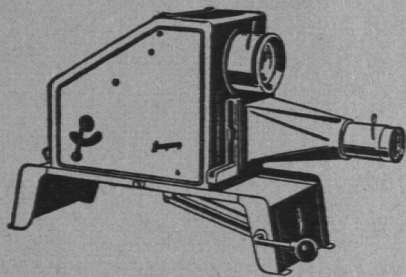
jeder Art und Chorgattung:

Messen, Motetten, Offertorien, Lieder für Firmung, Bettag und diverse Gelegenheits- und Festgesänge

empfiehlt

MUSIKVERLAG WILLI, CHAM (Schweiz)

Telephon (042) 6 12 05



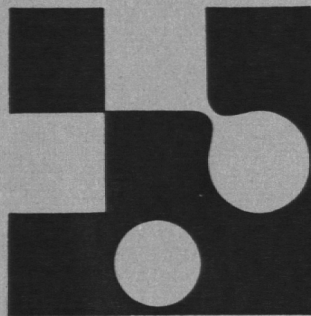
Epidiaskope
Kleinbild- und
Diapositiv-Projektoren
Schmalfilm-Projektoren

Prospekte, Vorführung und unverbindliche Angebote durch

GANZ & CO

BAHNHOFSTR. 40
TEL. (051) 23 97 73

Zürich



Clichés
Schwitter AG
Basel Zürich

Bei Kopfweh,
Migräne,
Zahnweh,
Monatsschmerzen
es hilft!

In jeder Apotheke

Contra-Schmerz

DR. WILD & CO. BASEL

CASA FADAIL, Lenzerheide

Modernst eingerichtetes Jugendhaus. 13 Viererzimmer, 2 Schlafsäle und 4 Leiterzimmer. Total 100 Betten. Dazu die entsprechenden Aufenthaltsräume, Speisesaal, Schulzimmer, Duschen usw. Verpflegung durch die Hausleitung. Das ganze Jahr geöffnet.

Das Haus ist noch frei:

- 1963 15. August bis 30. August
2. September bis 14. September
23. September bis 19. Oktober
28. Oktober bis 9. November
18. November bis 24. Dezember
- 1964 9. Januar bis 18. Januar
1. März bis 14. März
22. März bis 31. März

Altes Haus: ST.-LUZIUS-HEIM, Lenzerheide

45 Betten. Selbstverpflegung. Das Haus ist noch frei:

- 1963 1. September bis 23. Dezember
- 1964 8. Januar bis 9. Februar
1. März bis 31. März

Schriftliche Anfragen für beide Häuser erbeten an Dompfarramt, Chur.

Patent + «WIGI» + Patent

Ein neuer Helfer für den Unterricht

Der Handumdrucker «WIGI» macht Ihnen das mehrfarbige saubere Umdruckverfahren zugänglich.

Preis inkl. Material Fr. 29.50

Auf allen Schulstufen verwendbar. Jeder Text- oder Skizzenabzug in 3 Sekunden mehrfarbig, auch im geb. Schülerheft! Für A 5 und A 6!

Gebrüder Giger, Unterterzen SG – Postfach 12881

Bitte geben Sie uns an, wo Sie dieses Inserat gelesen haben!

Alder & Eisenhut AG

Küsnacht-Zch.

Turn-, Sport- und Spielgerätefabrik
Tel. (051) 90 09 50

Fabrik Ebnat-Kappel

Sämtliche Geräte nach den Vorschriften der neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik





Bülach-Universal

das ideale Glas zum Heißeinfüllen von Früchten und Konfitüren. Profitieren Sie von dieser einfachsten und billigsten Einmachmethode.

GLASHÜTTE BÜLACH AG

zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf
Universität · ETH
Arztgehilfenschule
Handelsabteilung

Herrlich: Eine Schifffahrt auf dem Walensee!

für Schulen und Vereine. Schiffe bis 80 Personen Tragkraft. Ausführliche Prospekte und Offerten durch den eidg. konzessionierten Schiffsbetrieb Quinten.

Fritz Walser (085) 8 52 08 – Julius Walser (085) 8 52 94

**Besucht das
neue
Burgenmuseum
im
Schloß Rapperswil**

Schüler 40 Rp., Lehrer frei
Täglich geöffnet 9.30 bis 17 Uhr – Im Juli und August auch
montags geöffnet

Versichert – gesichert!



**Feuer
Diebstahl
Glasbruch
Wasserschaden
Maschinenbruch
Betriebsunterbrechung
Fahrzeugkasko
Krankenversicherung**



Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen
Feuerschaden Elisabethenstr. 46 Basel

Unsere *Schulreise*

geht dieses Jahr mit der elektrischen

Waldenburgerbahn

ins Bülchen- und Pafwanggebiet und nach Langenbruck

Die Stiftung Wasserturm Luzern vermietet:

Ski- und Ferienhaus Chrutern auf Stoos SZ

30 Plätze in 4 Schlafzimmern, 1400 m ü. M., eine halbe Stunde vom Dorf entfernt, gut zugänglich. Telefon.

Ferienhaus in Aurigeno/Maggiatal TI

58 Plätze in 8 Schlafzimmern. Einrichtung neu, Duschen, Boiler, ruhige Lage, romantische Tessiner Atmosphäre, Spiel- und Badegelegenheit. Ideal für Schulklassen. Telefon.

Verwaltung: M. Huber, Elfenastr. 13, Luzern, Tel. 041 3 79 63